



Stellantriebe und Stellgeräte –
Energieeffizienz ist unser Antrieb

kieback&peter

Technologie für Gebäude-Automation

Kieback&Peter Stellantriebe und Stellgeräte

Innovativ seit über 80 Jahren

Elektrische Stellantriebe von Kieback&Peter setzen Maßstäbe. Intelligente Funktionen, hohe technische Qualität und robuste, wartungsfreie Mechanik erfüllen höchste Ansprüche der Anlagentechnik. Sie bieten Flexibilität im Funktionsumfang und hohe Leistungsstärke.

Von Groß bis Klein – eine starke Familie

Die Stellgeräte von Kieback&Peter sind für ein breites Anwendungsgebiet prädestiniert: Sie regeln Wasserkreisläufe, Wasser-Glykol-Gemische und gasförmige Medien.

Ob in Primärregelkreisen, in sicherheitsrelevanten heiztechnischen Anlagen mit Heißwasser oder Dampf, in Trinkwasseranlagen sowie in der Zonenregelung und Raumautomation – überall bietet Kieback&Peter maßgeschneiderte Lösungen.

Vom MD200(Y), MD210(Y) über MF200(Y), MF201(Y) bis zu dem kompakten Universal-Kleinsteiltrieb MD15 – je nach Einsatz sind die Geräte optimal an die Anforderungen der Anlagentechnik angepasst.

Energieeffizienz mit aller Konsequenz!

Hohe Regelgenauigkeit, Nulleckraten, ausgeprägte Regelkennlinien, kurze Reaktionszeiten und ein hohes Stellverhältnis zeichnen die Stellantriebe von Kieback&Peter aus. Gepaart mit hochwertiger Elektronik sorgen sie bereits auf der Ebene der Feldgeräte für Energieeffizienz. Aufgrund der geringen Leistungsaufnahmen ist der eigene Energieverbrauch sehr gering. Das ist Energieeffizienz mit aller Konsequenz.



In bewährter Tradition

Seit Generationen beweisen Stellantriebe von Kieback&Peter Qualität – damals wie heute sparen sie Energie und Kosten. Unsere modernen Stellantriebe passen sich nahtlos in die intelligente Gebäude- und Raumautomation ein und unterstützen den effizienten Gebäudebetrieb.



Stellantriebe von Kieback&Peter stehen in mehr als 80-jähriger Tradition. Überall, wo sie eingesetzt werden, erfüllen sie ihre Aufgaben sicher und effizient.



Bei Stellantrieben von Kieback&Peter passt alles – bei der Planung, bei der Montage und im Betrieb.

Damals wie heute Ihr Nutzen ist unser Antrieb

Kieback&Peter Ventilstellantriebe bieten viele Vorteile und hohen Nutzen – bei Planung und Installation, im Regelbetrieb und wenn es um effizientes und Energie sparendes Betreiben von gebäudetechnischen Anlagen geht.

Hohe Funktionalität – flexibel anpassbar

Nach dem Konzept „nicht so viel wie möglich, sondern so viel wie nötig“ sind die Stellantriebe konsequent modular aufgebaut. Mit nachrüstbaren Modulen werden sie mit genau der Funktionalität ausgerüstet, die sie für die jeweilige Anlagenkonstellation brauchen. Intelligente, variable Softwarefunktionen unterstützen die Flexibilität. Daraus resultiert hohe Planungsfreiheit.

Passend seit Generationen

Durch das seit Generationen beibehaltene Anschlusskonzept können auch Bestandsanlagen problemlos nachgerüstet und erweitert werden. Auch in Zukunft ist sichergestellt, dass bei Kieback&Peter „alles passt“. Somit können die robusten Regelventile stets ohne Eingriff in die Hydraulik mit modernster Antriebstechnologie ausgestattet werden.

Einfache, Kosten sparende Montage

Die Montage der Stellantriebe von Kieback&Peter ist simpel, schnell und sicher – durch einfache Dinge wie steckbare Kabeleinführung, steckbare Anschlussklemmen und automatische Initialisierung. Die Kleinstellantriebe vom Typ MD15 werden als verdrahtungsfertige Einheit geliefert – einfach anschließen und fertig. Für die sichere und komfortable Verbindung zwischen Stellantrieb und Regelventil sorgt eine Automatikkupplung – ein Muss für moderne Antriebstechnologie.

Dichtschließend – weil es darauf ankommt!

Mindestleckraten und daraus resultierende schleichende Zirkulationen

führen zu Energieverlusten oder gar Fehlfunktionen der Anlagen! Dichtschließende Regelventile von Kieback&Peter garantieren mit absoluten Nullleckraten höchste Präzision und Energieeffizienz im Regelbetrieb.

Regelgüte – weil wir es genau nehmen!

Schnelle Reaktionszeiten und hohe Regelgenauigkeit sparen Energie. Wie wichtig die Regelgüte ist, wird deutlich, wenn man sich bewusst macht, dass 1 K Temperaturdifferenz in gebäudetechnischen Anlagen bis zu 6 Prozent mehr an Primärenergieeinsatz bedeuten kann.



Ihr Nutzen

- Hohe Funktionalität
- Hohe Regelgenauigkeit
- Reduzierung von Energieverlusten
- Planungsfreiheit
- Modularer Aufbau
- Einfaches Handling
- Wartungsfrei

Stellantriebe MD und MF

Bestens gerüstet für sicheren Betrieb

Die Stellantriebs-Baureihen MD und MF sind mit allem ausgestattet, was für sicheren und wirksamen Betrieb benötigt wird.

Schutz vor Verschleiß und Ablagerungen

Spezielle Algorithmen reduzieren die Stellbewegungen ohne Minderung der Regelqualität und minimieren so den Verschleiß. Die Ventilkonstruktion ist so ausgeführt, dass Verschmutzungen und Ablagerungen vermieden werden.

Zero-Crossing

Um Fehler in der Ansteuerung durch Spannungsabfall bei großen Leitungslängen zu minimieren, ist die Software-Funktion Zero Crossing in allen stetig angesteuerten Stellantrieben aktiv. Der kostengünstige 3-Leiteranschluss wird zum Standard.

Dynamische Hysterese

Die Software-Funktion dynamische Hysterese unterdrückt unnötige, durch äußere Störimpulse auf die Steuerleitung verursachte Stellbewegungen. Auch bei ungünstiger Verdrahtung ist das Betriebsverhalten somit stabil.

Ventil-Anpassung

Mit der „Init“-Taste wird ein automatischer Abgleichlauf gestartet, der den genauen Ventillauf ermittelt und dauerhaft in ein EPROM speichert. Hublängen von 3 bis 30 mm werden exakt erfasst und eingestellt.

Ventilblockierschutz

Die Funktion Ventilblockierschutz verhindert, dass sich Kegel und Spindel nach längerem Stillstand festsetzen. Die Funktion kann aktiviert werden, wenn die Anlagenbedingungen es zulassen. Die Aktivierung bleibt auch nach Spannungsausfall erhalten.

Ventilüberwachung

Eine Blockierung innerhalb des Ventilhubes wird durch ein Rückmeldesignal $> 10V$ gemeldet. Anschließend wird nach einem speziellen Algorithmus die Ventilblockierung selbstständig beseitigt.

Ansteuerung

Wahlweise sind die klassische 3-Punkt-Ansteuerung, stetige Ansteuerung mittels $0/2..10V$ DC oder $0/4..20$ mA, aber auch eine direkte Ansteuerung über Buskommunikation möglich.

Direktansteuerung

Die Anschlüsse für die Direktansteuerung Ventil AUF/HALT/ZU haben durch die interne Prioritätenwahl nach dem Handbetrieb immer Vorrang vor dem Automatikbetrieb. Komponenten wie z. B. Frostschutzwächter sind dadurch direkt und parallel zur Ansteuerung aufschaltbar.

Handbetrieb

Über manuelle Bedienelemente, wie z. B. Handschalter wird der manuelle Betrieb aktiv geschaltet. Das Ventil kann dann dauerhaft in jede beliebige Hubposition gestellt werden.



Staubschutz

Durch konstruktive Maßnahmen wie Schutzclip oder Gummibalg wird außerhalb des Gehäuses befindliche Mechanik wie z. B. Antriebsspindel dauerhaft gegen Schmutzeintrag geschützt. Auch damit wird vorzeitiger Verschleiß verhindert.



Geprüfte Qualität und Umweltschutz

Zertifiziert nach ISO 9001 und ISO 14001

Die Qualitätssicherung hat für Kieback&Peter höchsten Stellenwert. Das zertifizierte Qualitätsmanagementsystem auf Basis der DIN EN ISO 9001 gewährleistet hohen Standard bei der Produktqualität.

Auch das Thema Umwelt spielt eine zentrale Rolle, sowohl bei der Umwelt schonenden Produktion als auch durch den Ressourcen schonenden Einsatz der Produkte. Die Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 bescheinigt, dass alle gesetzlichen Vorschriften beachtet werden und die Produkte von der Herstellung bis zur Entsorgung die Umweltbestimmungen erfüllen. Die ständige Verbesserung der Produkt- und Dienstleistungsqualität und Umweltschutz sind für Kieback&Peter erklärter Teil der Unternehmenspolitik.

Höchste Sicherheit nach DIN EN 14597

Die Baureihen MF200(Y), MF201(Y) erfüllen die Anforderungen an Stellgeräte mit Sicherheitsfunktion gemäß DIN EN 14597. Im Rahmen der EG Baumusterprüfung ist die Konformität in Baueinheit mit zahlreichen Ventilbaureihen wie z. B. den Fernheizventilen RFH, den Regelventilen RGD und RWG oder auch druckentlasteten Ventilen RGDE geprüft und bestätigt.

Lebensmittel „Trinkwasser“ – ein hohes Gut!

Die Ventilbaureihe RB..T ist DVGW-zertifiziert und erfüllt die strengen Anforderungen des Regelwerks der Deutschen Vereinigung des Gas- und Wasserfachs e.V. (DVGW) und damit auch der Trinkwasserverordnung.

DVGW-zertifizierte Trinkwasserhygiene

Die trinkwasserberührten Bauteile und die Dichtstoffe entsprechen dem DVGW Arbeitsblatt W270 sowie den Anforderungen der KTW

Empfehlungen des Bundesgesundheitsblattes. Die Ventile RB..T sind konstruktiv nahezu spaltfrei ausgeführt und dichtschießend. Stagnationsbereiche, Totzonen und schleichende Zirkulation – Lebensraum für Legionellen – werden so vermieden.

Systemlösungen für Lebensmittelqualität

Mit abgestimmter Systemtechnik in Regelstrategie und Komponenten (wie z. B. Stellgeräten) bietet Kieback&Peter wirkliche „Sicherheit aus einer Hand“ für Gesundheit und Lebensmittelqualität.



Stellantriebe und Ventile






Übersicht



Spannung	Stellsignal	Notstellfunktion	MD15..* Stellkraft 150N	MD50.. Stellkraft 500N
24V AC	0..10V/0..20mA	Nein	MD15	MD50Y
		Ja		
	Feldbus 0..100%	Nein	MD15BUS**	
230V AC	3-Punkt	Nein	MD15	
		Ja	MD15/230	
	3-Punkt	Ja		

	Typ	DN	kvs	Δps(bar)	Stellzeit (s)	Δps(bar)	Stellzeit (s)
PN16 Messing Wasser ≤ 90°C Durchgangsventil (RZ) Dreiwegeventil (RWZ) 	RZ15..	15	0,25/1	6	85		
	RZ15..	15	2,5	3	85		
	RZ20..	20	4	3	85		
	RZ25..	25	6,3/8/10	1,5	85		
	RWZ15..	15	0,25/1	6	85		
	RWZ15..	15	2,5	3	85		
	RWZ20..	20	4	3	85		
	RWZ25..	25	6,3/8/10	1,5	85		
PN16 Rotguss/Edelstahl Trink-/Bauchwasser ≤ 130°C BK = Durchgangsventil T = DVGW zertifizierte Ausführung für Trinkwasser 	RB15../RB15..T(-BK)	15	0,63/1/1,6/2,5/4			12,5	126
	RB20../RB20..T(-BK)	20	6,3			10,5	126
	RB25../RB25..T(-BK)	25	10			6,5	126
	RB32../RB32..T(-BK)	32	16			4	126
	RB40../RB40..T(-BK)	40	25			2,5	126
	RB50../RB50..T(-BK)	50	40			1,5	126
PN6 Grauguss GG-25 Wasser ≤ 130°C BF = Durchgangsventil 	RK15..(-BF)	15	0,63/1/1,6/2,5/4			6	126
	RK20..(-BF)	20	6,3			6	126
	RK25..(-BF)	25	10			6	126
	RK32..(-BF)	32	16			4	126
	RK40..(-BF)	40	25			2,5	126
	RK50..(-BF)	50	40			1,5	126
	RK65K..(-BF)	65	63				
	RK65..(-BF)	65	63				
	RK80..(-BF)	80	100				
	RK100..(-BF)	100	160				
PN16 Grauguss GG-25 Wasser ≤ 130°C BF = Durchgangsventil 	RF15..(-BF)	15	0,63/1/1,6/2,5/4			12,5	126
	RF20..(-BF)	20	6,3			10,5	126
	RF25..(-BF)	25	10			6,5	126
	RF32..(-BF)	32	16			4	126
	RF40..(-BF)	40	25			2,5	126
	RF50..(-BF)	50	40			1,5	126
	RF65K..(-BF)	65	63				
	RF65..(-BF)	65	63				
	RF80..(-BF)	80	100				
RF100..(-BF)	100	160					
PN25 Sphäroguss GGG-40.3 Wasser ≤ 120°C Heißwasser + Dampf < 200°C Durchgangsventil 	RGD15..	15	0,4/0,63			25	135
	RGD15..	15	1/1,6/2,5/4			7,5	135
	RGD25..	25	6,3/10			4	135
	RGD32	32	16			2,5	135
	RGD40	40	25			1	135
	RGD50	50	40				
	RGD65	65	63				
	RGD80	80	100				
RGD100	100	160					
PN25 Sphäroguss GGG-40.3 Wasser ≤ 120°C Heißwasser + Dampf ≤ 200°C Dreiwegeventil 	RWG15..	15	1/1,6/2,5/4			7,5	135
	RWG25..	25	6,3/10			4	135
	RWG32	32	16			2,5	135
	RWG40	40	25			1	135
	RWG50	50	40				
	RWG65	65	63				
	RWG80	80	100				
	RWG100	100	160				
PN25 Sphäroguss GGG-40.3 Wasser ≤ 120°C Heißwasser + Dampf ≤ 200°C Durchgangsventil 	RGDE25	25	10				
	RGDE32	32	16				
	RGDE40	40	25				
	RGDE50	50	40				
	RGDE65	65	63				
	RGDE80	80	100				
	RGDE100	100	160				
PN25 Rotguss, Wasser ≤ 120°C Heißwasser + Dampf ≤ 200°C Durchgangsventil 	RFH15..	15	0,25/0,4/0,63			25	126
	RFH15..	15	1/1,6			22,5	126
	RFH20..	20	2,5			22,5	126
	RFH20..	20	4			11	126
	RFH25	25	6,3			11	126
PN40 Stahlguss GS Wasser ≤ 120°C Heißwasser + Dampf ≤ 200°C Durchgangsventil (RDH) Dreiwegeventil (RWH) 	RDH15../RWH15..	15	0,63/1/1,6/2,5/4				
	RDH25../RWH25..	25	6,3/10				
	RDH32/RWH32	32	16				
	RDH40/RWH40	40	25				
	RDH50/RWH50	50	40				
	RDH65/RWH65	65	63				
	RDH80/RWH80	80	100				
RDH100/RWH100	100	160					

* verfügbar ab 08/2008 ** verfügbar in 2009

	MD210.. Stellkraft 650 N		MD200.. Stellkraft 850 N		MF200, 201.. Stellkraft 1000 N		M250.. Stellkraft 1600 N		M300.. Stellkraft 2200 N	
										
	MD210Y		MD200Y		MF200Y, MF201Y		M250Y		M300Y	
	MD210-A90 MD210		MD200BUS MD200-A90 MD200		MF200, MF201		M250			
	Δp_s (bar)	Stellzeit (s)	Δp_s (bar)	Stellzeit (s)	Δp_s (bar)	Stellzeit (s)	Δp_s (bar)	Stellzeit (s)	Δp_s (bar)	Stellzeit (s)
	16	28	16	126	16	24/108				
	14,3	28	16	126	16	28/126				
	9,2	28	12,7	126	15	28/126				
	5,6	28	7,8	126	9,5	28/126				
	3,5	28	4,9	126	6	28/126				
	2,1	28	3	126	3,5	28/126				
	6	28	6	126	6	28/126				
	6	28	6	126	6	28/126				
	6	28	6	126	6	28/126				
	5,6	28	6	126	6	28/126				
	3,5	28	4,9	126	6	28/126				
	2,1	28	3	126	3,5	28/126				
	1,1	28	1,7	180	2	40/180				
							3,9	200	5,6	200
							2,5	200	3,6	200
							1,5	200	23	200
	16	28	16	126	16	28/126				
	14,3	28	16	126	16	28/126				
	9,2	28	12,7	126	15	28/126				
	5,6	28	7,8	126	9,5	28/126				
	3,5	28	4,9	126	6	28/126				
	2,1	28	3	126	3,5	28/126				
	1,1	28	1,7	180	2	40/180				
							3,9	200	5,6	200
							2,5	200	3,6	200
							1,5	200	23	200
	25	30	25	135	18	30/135				
	11,7	30	17	135	18	30/135				
	6,4	30	9,7	135	11	30/135				
	4,1	30	6,5	135	7	30/135				
	2	30	3,5	135	4,5	30/135				
					2,5	60/270	5,5	200	8,3	200
					1,7	60/270	3	200	4,6	200
					1,1	60/270	1,8	200	2,9	200
							1	200	1,7	200
	11,7	30	17	135	18	30/135				
	6,4	30	9,7	135	11	30/135				
	4,1	30	6,5	135	7	30/135				
	2	30	3,5	135	4,5	30/135				
					2,5	60/270	5,5	200	8,3	200
					1,7	60/270	3	200	4,6	200
					1,1	60/270	1,8	200	2,9	200
							1	200	1,7	200
					20	40/180			20	132
					20	40/180			20	132
					20	40/180			20	132
					16	40/180			16	132
					16	60/270			16	200
					16	60/270			16	200
					16	60/270			10	200
	25	28	25	126	25	28/126				
	25	28	25	126	25	28/126				
	25	28	25	126	18	28/126				
	16,2	28	23	126	18	28/126				
	16,2	28	23	126	18	28/126				
									40	132
									34	132
									25	132
									14	132
									8,5	132
									4,5	200
									2,5	200
									1,5	200

Kleinstellantrieb MD15

Der Beste seiner Klasse

Kleinstellantriebe MD15 und Zonenventile der Baureihen RZ, RWZ erfüllen die hohen Anforderungen moderner Gebäudeklimatisierung. Bei der Zonen- und Raumregelung ergänzen sie Raumautomationssysteme und Kompaktregler ideal.

Einfache und sicherer Montage

Eine Automatikkupplung schafft die mechanische Verbindung zwischen Kleinstellantrieb MD15 und Zonenventil RZ bzw. RWZ.

Ihr Nutzen

- Automatikkupplung für formschlüssige Verbindung von Ventil und Stellantrieb
- Einer für Alle(s)! Betriebsverhalten passt sich automatisch der Art der Ansteuerung an
- Ventile mit ausgeprägtem Kegelprofil und gleichprozentiger Kennlinie
- Großer Ventilhub
- Stetige Stellungsrückmeldung
- Höchste Regelgüte und sicherer Anlagenbetrieb
- MD15 – flexibel für handelsübliche Zonenventile



Die formschlüssige Verbindung garantiert, dass der Stellhub des Regelventils bestimmungsgemäß ausgeführt wird und der Volumenstrom optimal geregelt ist.

Regelventil für hohe Regelgüte

Konstruktion und das optimierte Kegelprofil garantieren eine ideal aus-

geprägte Ventilkennlinie. Nulleckraten, ein hohes Stellverhältnis und der ungewöhnlich großer Ventilhub von 6,5 mm zeichnen die Zonenventile RZ, RWZ aus.

Einer für Alle(s)!

MD15 erkennt automatisch die Art der Ansteuerung und optimiert danach sein Betriebsverhalten. Ob stetige oder



MD15

Die Kompaktbaureihe MD

Intelligent und kommunikativ

3-Punkt-Ansteuerung, 24V AC oder 24V DC – MD15 ist immer die richtige Lösung. Optional kann MD15 auch mit 230V AC gespeist oder mit einem frei einstellbaren Schaltkontakt ausgestattet werden.

Heizen und Kühlen

Die Zonenventile RZ, RWZ mit Kleinstellantrieb MD15 sind für Heiz- und Kühlkreisläufe bestens vorbereitet. Möglich macht dieses die große Bandbreite an Kvs-Werten.

Intelligente Softwarefunktionen

Intelligente Softwarefunktionen wie einstellbarer Ventilblockierschutz oder stetige Stellungsrückmeldung sorgen für sicheren Betrieb. Ein Festsetzen von Ventilen, z. B. nach langer Betriebspause, wird so verhindert.

...welches Ventil darf es sein?

Die Konzeption des Antriebs MD15 ist auf die Adaption marktüblicher Heizkörper-, Klein- und Zonenventile vorbereitet. Die Vorteile der modernen Antriebstechnologie können mit Standard-Ventilbaureihen verschiedenster Anbieter kombiniert werden. Egal, ob bei Sanierung, Modernisierung oder Neuanlagenbau – MD15 spielt seine Stärken überall aus.



RZ, RWZ

Die Stellantriebe MD50Y, MD200(Y) und MD210(Y) aus der Baureihe MD sind für einen breiten Einsatzbereich konzipiert. Die Gerätetypen unterscheiden sich in der Stellkraft, der Stellgeschwindigkeit, dem Umfang an intelligenten Funktionen und technischen Ausstattungsmerkmalen.

MD210(Y) für flinke Regelstrecken

Speziell für den Einsatz in flinken Regelstrecken gibt es den Schnellläufer MD210 als Variante des MD200 und den Schnellläufer MD210Y als Variante des MD200Y. Mit einer Stellgeschwindigkeit von 2 s/mm können die Schnellläufer Regelabweichungen in kürzester Reaktionszeit ausgleichen.

Modul-Baukasten für alle Anforderungen

Die Baureihe MD ist nach dem Baukastenprinzip konzipiert. Durch verschiedene im Feld nachrüstbare Hardware-Module werden zusätzliche Funktionalitäten ermöglicht. Jeder Stellantrieb kann mit nachrüstbaren Modulen genau an die Anforderungen der Anlagenkonfiguration angepasst werden. Die Baureihe MD bietet damit ein ungewöhnliches Maß an planerischer Freiheit.

Intelligente Softwarefunktionen

In der Elektronik sind intelligente, variable Softwarefunktionen integriert. Diese ermöglichen eine optimale Anpassung an unterschiedliche Anlagenverhältnisse.

Zuverlässigkeit und Funktionalität

Gemeinsam ist allen Stellantrieben der Kompaktbaureihe MD die robuste und funktionssichere Mechanik. Erweiterte Algorithmen minimieren den Verschleiß und optimieren Zuverlässigkeit und Funktionalität.



Notstellantriebe der Baureihe MF

Mit Sicherheit gut!



Stellantriebe mit Sicherheitsfunktion der Baureihe MF sorgen in wärmeerzeugenden bzw. wärmetechnischen Anlagen für das Plus an Funktionalität und Sicherheit.

Sicherheit auf höchstem Niveau

In Kombination mit verschiedensten Regelventilen erfüllen die Stellantriebe die europaweit gültigen sicherheitstechnischen Anforderungen nach DIN EN 14597. Diese repräsentiert den aktuellen und zukünftigen Sicherheitsstandard für Stellgeräte mit Sicherheitsfunktion. Die Konformität gemäß DIN EN 14597 ist durch Prüfung einer unabhängigen, benannten Stelle bestätigt und zertifiziert.

Mit Sicherheit Ihr Antrieb

Ob Fernheizsysteme, industrieller Anlagenbau oder die klassische Gebäudeautomation mit Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik – die Baureihe MF bietet in Kombination mit einem Regelventil mit Sicherheit die passende Lösung.

Anpassbar und flexibel – passt mit Sicherheit

Die Stellantriebe der Baureihe MF sind konsequent modular aufgebaut. Mit nachrüstbaren Modulen wird die Funktionalität genau der Anlage angepasst – der Stellantrieb erhält genau so viel Funktionalität wie nötig. Das spart Kosten.

Mit Flexibilität in der Betriebsspannung (230V und 24V), in der Art der Ansteuerung und in der Stellgeschwindigkeit passt die Baureihe MF für unterschiedlichste Anlagenkonstellationen.

Einfache Montage, sicherer Betrieb

Die Montage mit der Automatikkupplung ist einfach und Zeit sparend. Quasi per „Klick“ wird eine feste Kopplung zwischen Ventilschindel und Stellantrieb hergestellt.

Genau so leicht ist es, die Automatikkupplung zu lösen und den Stellantrieb vom Ventil zu trennen.

Die Konstruktion sorgt für robuste Betriebsweise. Intelligente Algorithmen verhindern, dass sich im Ventilkörper Verschmutzungen absetzen, die die Funktionalität beeinflussen.

Da sitzt mit Sicherheit keiner im Kalten

Qualifiziertes Fachpersonal kann den Stellantrieb jederzeit manuell in eine beliebige Hubposition bringen. Damit ist eine temporäre Notversorgung der Anlage bzw. der Verbraucher mit Wärmeenergie stets sichergestellt.

Ihr Nutzen

- Erfüllt höchste Sicherheitsanforderungen nach DIN EN 14597
- Flexibel in der Funktionalität
- Spielend einfach zu montieren
- Bis zu 30mm Ventilhub
- Hohe Schließdrücke
- Integrierte Heizfunktion bei Umgebungstemperaturen $< 0^{\circ}\text{C}$





MD200BUS

Kommunikation ist noch nicht Alles

MD200BUS – redet direkt mit

Mit integrierter Feldbusschnittstelle ist der Stellantrieb MD200BUS vollständig ins Kommunikationsnetzwerk integriert und bietet über den klassischen Aktor hinausgehend zahlreiche Zusatzfunktionen eines aktiven Informationsknotens. Direkte Verknüpfungsketten der Antriebsparameter im DDC-System ermöglichen die Nutzung und Auswertung aller relevanten Daten und Funktionen.

Direkte Fühleraufschaltung – analog oder binär. So werden Standard-Fühler busfähig!

MD200BUS bietet die Möglichkeit, Kosten sparend konventionelle Geräte aufzuschalten. Bis zu zwei analoge KP10 Temperaturfühler bzw. Messwertgeber mit standardisiertem 0..10V Signal (z. B. für Temperatur-, Feuchte- oder Druckmessung) sind direkt anschließbar. Zusätzlich kann MD200BUS drei

Binärsignale als Meldekontakte oder zur Impulszählung aufnehmen und in DDC-Parameter umsetzen.

Kommunikationsvorteile nutzen!

Die Daten sind als separate Parameter ohne kostenintensive analog/digital Wandler und aufwändige Sensorverdrahtungen im gesamten System verfügbar. Der Installationsaufwand ist durch kurze Kabelwege gering. Integrierte Softwarefunktionen (z. B. Fühlerabgleich) ermöglichen die Anpassung an die Anlage.

Keine Tools – einfache Parametrierung

Über die Gebäudeleittechnik GLT und die Automationsstation ist eine Parametrierung ohne spezielle Parametrierungssoftware möglich. Monitoring-Funktionen der Management- und Automationsebene machen Fernüberwachung und Trendaufzeichnungen einfach realisierbar.

Über Buskommunikation schalten – Vernetzung von Stellantrieb und Pumpen

Einfach erweiterbar ist MD200BUS mit 2 parametrierbaren Schaltausgängen zur direkten Ansteuerung von weiteren Feldgeräten wie z. B. Heizungspumpen. Auch deren Ansteuerung ist somit per Fernparametrierung über Buskommunikation leicht möglich.

Dezentrale Funktionalität zum Stellen + Messen + Schalten + Melden

Als direkte Kommunikationsteilnehmer sind die Stellantriebe für Netzwerke bis zu 2000 Meter Ausdehnung geeignet. Über eine Busschnittstelle der DDC-Automationsstation können bis zu 63 MD200BUS angeschlossen werden – vernetzt nur über ein vieradriges Kabel. Aus Stellantrieben werden so dezentrale funktionale Einheiten zum Messen, Stellen, Schalten und Melden mit voller Transparenz bis zur GLT.

Sie können mit uns reden ...

in Deutschland

Niederlassung Berlin/Brandenburg
Tempelhofer Weg 50
12347 Berlin
Telefon +49 30 600878-0
Telefax +49 30 600878-33
nl-berlin@kieback-peter.de

Technisches Büro Bielefeld
Piderits Bleiche 4
33689 Bielefeld
Telefon +49 5205 9166-0
Telefax +49 5205 9166-133
tb-bielefeld@kieback-peter.de

Technisches Büro Bodensee
Kippenhauser Straße 13
88677 Markdorf-Ittendorf
Telefon +49 7544 9533-0
Telefax +49 7544 9533-30
tb-bodensee@kieback-peter.de

Technisches Büro Bremen
Otto-Lilienthal-Straße 8
28199 Bremen
Telefon +49 421 432 53-0
Telefax +49 421 432 53-33
tb-bremen@kieback-peter.de

Niederlassung Dresden
Chemnitz Straße 48 a
01187 Dresden
Telefon +49 351 876 25-0
Telefax +49 351 876 25-11
nl-dresden@kieback-peter.de

Niederlassung Düsseldorf
Werftstraße 47
40549 Düsseldorf
Telefon +49 211 618 76-0
Telefax +49 211 618 76-33
nl-duesseldorf@kieback-peter.de

Niederlassung Erfurt
Weimarische Straße 16 a
99099 Erfurt
Telefon +49 361 442 67-0
Telefax +49 361 442 67-33
nl-erfurt@kieback-peter.de

Technisches Büro Gießen
Robert-Bosch-Straße 17
35440 Linden
Telefon +49 6403 7037-0
Telefax +49 6403 7037-33
tb-giessen@kieback-peter.de

Niederlassung Hamburg
Schillerstraße 44
22767 Hamburg
Telefon +49 40 306 829-0
Telefax +49 40 306 829-33
nl-hamburg@kieback-peter.de

Niederlassung Hannover
Rendsburger Straße 34
30659 Hannover
Tel. Vertrieb +49 511 615 67-0
Tel. Service +49 511 615 67-20
Telefax +49 511 615 67-33
nl-hannover@kieback-peter.de

Niederlassung Karlsruhe
Kleinoberfeld 7
76135 Karlsruhe
Telefon +49 721 986 63-0
Telefax +49 721 986 63-11
nl-karlsruhe@kieback-peter.de

Technisches Büro Kassel
Rathausplatz 6
34246 Vellmar
Telefon +49 561 829 89-0
Telefax +49 561 829 89-33
tb-kassel@kieback-peter.de

Technisches Büro Kiel
Borsigstraße 17
24145 Kiel
Telefon +49 431 719 20-0
Telefax +49 431 719 20-11
tb-kiel@kieback-peter.de

Technisches Büro Köln
Max-Planck-Straße 42
50858 Köln
Telefon +49 2234 957 95-0
Telefax +49 2234 957 95-7
tb-koeln@kieback-peter.de

Technisches Büro Leipzig
Rosa-Luxemburg-Straße 27
04103 Leipzig
Telefon +49 341 609 87-0
Telefax +49 341 609 87-33
tb-leipzig@kieback-peter.de

Technisches Büro Magdeburg
Wiener Straße 2
39112 Magdeburg
Telefon +49 391 256 89-5
Telefax +49 391 256 89-60
tb-magdeburg@kieback-peter.de

Niederlassung Mannheim
Mundenheimer Straße 100
67061 Ludwigshafen
Telefon +49 621 586 04-0
Telefax +49 621 586 04-12
nl-mannheim@kieback-peter.de

Niederlassung München
Fraunhoferstraße 9a
82152 Martinsried
Telefon +49 89 898 030-0
Telefax +49 89 898 030-50
nl-muenchen@kieback-peter.de

Technisches Büro Münster
Ottmarsbocholter Straße 22
48163 Münster
Telefon +49 2501 9606-0
Telefax +49 2501 9606-33
tb-muenster@kieback-peter.de

Niederlassung Nürnberg
Fürther Straße 212
90429 Nürnberg
Telefon +49 911 945 85-0
Telefax +49 911 945 85-33
nl-nuernberg@kieback-peter.de

Niederlassung Rhein-Main
Eisenstraße 9b
65428 Rüsselsheim
Telefon +49 6142 208 00-0
Telefax +49 6142 208 00-33
nl-rheinmain@kieback-peter.de

Technisches Büro Regensburg
Dr.-Gessler-Straße 37
93051 Regensburg
Telefon +49 941 920 79-0
Telefax +49 941 920 79-33
tb-regensburg@kieback-peter.de

Technisches Büro Rosenheim
Kolbermoorer Straße 36
83026 Rosenheim
Telefon +49 8031 2457-0
Telefax +49 8031 2457-57
tb-rosenheim@kieback-peter.de

Niederlassung Rostock
Warnowallee 30
18107 Rostock
Telefon +49 381 24251-0
Telefax +49 381 24251-33
nl-rostock@kieback-peter.de

Niederlassung Ruhr
Centroallee 269
46047 Oberhausen
Telefon +49 208 6219-0
Telefax +49 208 6219-33
nl-ruhr@kieback-peter.de

Technisches Büro Saarbrücken
Talgarten 3
66625 Nohfelden
Telefon +49 6852 9016-0
Telefax +49 6852 9016-20
tb-saarbruecken@kieback-peter.de

Technisches Büro Strausberg
Zillestraße 20
15370 Fredersdorf
Telefon +49 33439 686-0
Telefax +49 33439 686-12
tb-strausberg@kieback-peter.de

Niederlassung Stuttgart
Breitwiesenstraße 28
70565 Stuttgart
Telefon +49 711 780 65-0
Telefax +49 711 780 65-44
nl-stuttgart@kieback-peter.de

Technisches Büro Südbaden
Carl-Zeiss-Straße 18 b
77656 Offenburg
Telefon +49 781 968 24-3
Telefax +49 781 968 24-45
tb-suedbaden@kieback-peter.de

Technisches Büro Trier
Wisportstraße 16-18
54295 Trier
Telefon +49 651 938 98-0
Telefax +49 651 938 98-33
tb-trier@kieback-peter.de

Technisches Büro Wuppertal
Linderhauser Straße 34
42279 Wuppertal
Telefon +49 202 266 23-0
Telefax +49 202 266 23-33
tb-wuppertal@kieback-peter.de

Zentrale
Kieback&Peter GmbH & Co. KG
Tempelhofer Weg 50
12347 Berlin
Telefon +49 30 600 95-0
Telefax +49 30 600 95-164
info@kieback-peter.de
www.kieback-peter.de

Werk Mittenwalde
Dahmestraße 18-19
15749 Mittenwalde
Telefon +49 30 600 95-0
Telefax +49 30 600 95-629

Werk Trier
Wisportstraße 16-18
54295 Trier
Telefon +49 651 938 43-0
Telefax +49 651 938 43-40

Zentrale - Export
Kieback&Peter GmbH & Co. KG
Tempelhofer Weg 50
12347 Berlin
Telefon +49 30 600 95-100
Telefax +49 30 600 95-699
export@kieback-peter.de

in Österreich

Kieback&Peter
Regeltechnik GmbH
Ignaz-Köck-Straße 9
1210 Wien
Telefon +43 1 258 4472-0
Telefax +43 1 258 4472-20
info@kieback-peter.at

in der Schweiz

Kieback&Peter AG
Sihlbruggstrasse 140
6340 Baar
Telefon +41 41 766 33-11
Telefax +41 41 766 33-22
info@kieback-peter.ch

in China

in Frankreich

in Italien

in Mazedonien

in den Niederlanden

im Nahen Osten

in Polen

in Russland

in Schweden

in Spanien

kieback&peter

Technologie für Gebäude-Automation